

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Was? Der Umwelttechnologe für Wasserversorgung bedient, überwacht, inspiziert, wartet und repariert die Anlagen der Wassergewinnung, -aufbereitung, -förderung, -speicherung und -verteilung.

Wer? Voraussetzung ist die Fachoberschulreife (Hauptschulabschluss Sekundarstufe I) oder Realschulabschluss. Zudem sollte man handwerkliches Geschick und Spaß an der Technik mitbringen.

Wo? Auszubildende lernen im Wasserwerk und in der mechanischen Ausbildungswerkstatt des Forschungszentrums Jülich. Sie besuchen für die überbetriebliche Ausbildung (z. B. im Labor, der MSR-Technik und der E-Technik) das Bildungszentrum für Entsorgungs- und Wassertechnik GmbH (BEW) in Essen und den Berufsschulunterricht am Hans-Schwier-Berufskolleg in Gelsenkirchen. Sowohl die überbetriebliche Ausbildung als auch der Berufsschulunterricht werden als Blockunterricht angeboten.

Wie lange? Die Ausbildung dauert drei Jahre.



EINFACH ONLINE BEWERBEN

Wir benötigen einige Unterlagen, die Du direkt in unser Bewerbungssystem hochladen kannst.

- Bewerbungsschreiben mit Angabe des Berufswunsches
- einen tabellarischen Lebenslauf
- die letzten drei Schulzeugnisse und ggf. Abschlusszeugnisse
- falls vorhanden Bescheinigungen von Praktika oder Weiterbildungen

www.fz-juelich.de/ausbildung-bewerbung

KONTAKT

Forschungszentrum Jülich GmbH · 52425 Jülich
Geschäftsbereich Personal · Zentrale Berufsausbildung
Frau R. Dereli · Tel.: 02461 61-8648 · Fax: 02461 61-2502
berufsausbildung@fz-juelich.de · www.fz-juelich.de/ausbildung

Besuche uns bei Facebook und Instagram:

 [fzjuelich.ausbildung](https://www.facebook.com/fzjuelich.ausbildung)  [forschungszentrum_ausbildung](https://www.instagram.com/forschungszentrum_ausbildung)

Mit unserer familienbewussten Unternehmenspolitik unterstützen wir alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dabei, Beruf und Familie in Einklang zu bringen. Weitere Informationen: www.fz-juelich.de/bfc



UMWELTTECHNOLOGE FÜR WASSERVERSORGUNG (W/M/D)

Alle in diesem Dokument verwendeten Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen. Auf eine Nennung verschiedener Varianten der Bezeichnungen wird allein aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichtet.

IMPRESSUM

Herausgeber und Druck: Forschungszentrum Jülich GmbH · 52425 Jülich
Bildnachweis: Forschungszentrum Jülich GmbH/Ralf-Uwe Limbach

Mitglied der
Helmholtz-Gemeinschaft



SIE SORGEN FÜR DAS NOTWENDIGE „NASS“

Sicherzustellen, dass im Forschungszentrum Jülich jederzeit qualitativ einwandfreies Trinkwasser in ausreichender Menge zur Verfügung steht, ist die Hauptaufgabe eines Umwelttechnologen für Wasserversorgung.

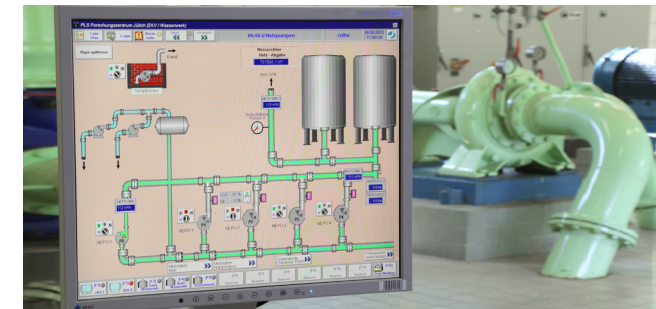
Umwelttechnologen für Wasserversorgung führen ihre Arbeiten selbstständig auf der Grundlage von technischen Unterlagen, Regeln sowie Rechtsgrundlagen durch.

Umwelttechnologen für Wasserversorgung

- steuern und kontrollieren technische Abläufe
- bedienen, überwachen, inspizieren, warten und reparieren die Anlagen der Wassergewinnung, -aufbereitung, -förderung, -speicherung und -verteilung
- legen Rohrleitungen, montieren und demontieren Anlagen
- überprüfen Kundenanlagen
- führen an elektrischen Anlagen im Wasserwerk in Schaltvorgänge und Reparaturen durch
- nehmen Proben zur Eigenüberwachung von „Trinkwasser“, bestimmen Qualitätsparameter und bewerten diese
- dokumentieren und bewerten Arbeits- und Betriebsabläufe
- erkennen Betriebsstörungen und reagieren eigenständig
- arbeiten kosten-, umwelt- und hygienebewusst
- wenden unter Berücksichtigung des Qualitätsmanagements fachbezogene Rechtsvorschriften, technische Regeln sowie Vorschriften der Arbeitssicherheit an
- handeln kundenorientiert und wenden Informations- und Kommunikationstechniken an

WAS MUSS ICH KÖNNEN?

Voraussetzung ist die Fachoberschulreife (Hauptschulabschluss Sekundarstufe I) oder Realschulabschluss. Gute Noten in Mathematik, Physik und Chemie sind erwünscht. Außerdem sind handwerkliches Geschick und Interesse an Technik gefragt.



AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT

Zu Beginn stehen 12 Wochen in der mechanischen Ausbildungswerkstatt auf dem Programm. Der Berufsschulunterricht und die überbetrieblichen Lehrgänge werden als Blockunterricht bis zu viermal jährlich zwei bis vier Wochen am Hans-Schwieberufskolleg in Gelsenkirchen und am Bildungszentrum für Entsorgungs- und Wassertechnik GmbH (BEW) in Essen erteilt. Die überbetriebliche Ausbildung findet im BEW in Essen statt.

Die Ausbildung ist nicht firmenspezifisch. Wer am Forschungszentrum Jülich den Beruf Umwelttechnologen für Wasserversorgung erlernt hat, kann später in kommunalen und industriellen Betrieben der Wasserversorgung arbeiten. Wer nach einigen Berufsjahren noch dazu lernen will, kann die Meisterprüfung ablegen. Auch eine Weiterbildung zum Wasserversorgungstechniker oder Techniker mit Fachrichtung Umwelttechnik ist möglich.

VERLAUF DER AUSBILDUNG IN MONATEN

(exemplarisch)

1	2	3	4	5	6-7	8	9-10	11-12	13	14	15	16-17	18	19	20-21	22	23	24	25	26-27	28	29-30	31	32-33	34	35	36
Mechanische Grundausbildung													Blockunterricht														
Arbeitsorganisation, Information, Dokumentation, Umweltschutz, Kreisläufe und Hygiene													Blockunterricht														
Umweltschutz, Kreisläufe und Hygiene													Blockunterricht														
Naturwissenschaftliche Grundlagen													Blockunterricht														
Werk, Hilfs- u. Gefahrstoffe													Blockunterricht														
Wasserwirtschaft und -gewinnung													Blockunterricht														
Wasserbeschaffenheit und -gewinnung													Blockunterricht														
Wasserförderung, -aufbereitung													Blockunterricht														
Abschlussprüfung Teil 1													Blockunterricht														
Messen, Steuern, Regeln													Blockunterricht														
Elektrische Anlagen													Blockunterricht														
Wasseruntersuchung													Blockunterricht														
Naturwissenschaftliche Grundlagen													Blockunterricht														
Wasserwirtschaft und -gewinnung													Blockunterricht														
Wasserförderung, -speicherung und -verteilung													Blockunterricht														
Elektrische Anlagen													Blockunterricht														
Trinkwasserschutz u. Kundenanlagen													Blockunterricht														
Dokumentation, Rechtsvorschriften, Regelwerke													Blockunterricht														
Abschlussprüfung Teil 2													Blockunterricht														